

Zeitschrift:	Der Fourier : officielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber:	Schweizerischer Fourierverband
Band:	62 (1989)
Heft:	1
Rubrik:	OKK-Informationen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



OKK-Informationen

Vorschau auf das Jahr 1989

1. Vorschriften

1. 1. Ab 1. Januar 1989 treten folgende neue Vorschriften des Kom D in Kraft:

- Verzeichnis der Vorschriften für den Kommissariatsdienst (VV Kom 89)
- Anhang 3 zum Regl. 51.3 Verwaltungsreglement (VR 87)
- Regl. 51.3/I Ergänzungen zum Verwaltungsreglement (VRE 89)
- Regl. 51.3/II Verzeichnis der Tankstellen (VTS 89)

1. 2. Diese Unterlagen werden bis anfangs Januar an alle KK, Kom Of und Qm zugestellt, welche für die Bestellung und Verteilung der nötigen Exemplare für die ihnen administrativ unterstellten Rechnungsführer besorgt sein werden.

Wir stellen leider immer wieder fest, dass in einigen Fällen die Bestellung zu wenig sorgfältig oder erst vor dem Einrücken (im Sommer/Herbst) erfolgt. Rechnungsführer, welche die neuen Vorschriften bis im Frühling nicht erhalten haben, sollten diese beim vorgesetzten Fachoffizier verlangen.

1. 3. Im Laufe des Jahres 1989 werden folgende Reglemente erscheinen:

- | | |
|---|-----------------|
| – 60.1 f Ordinaire de la troupe
i Ordinario della truppa | (ODT) |
| – 60.4 f Aide-mémoire pour fourriers
d'unité
i Vademecum per furieri
d'unità | (AFU)
(VAFU) |
| – 60.5 f Propositions de menus | (PM) |

Die KK, Kom Of und Qm französisch und italienisch sprechender Stäbe können die Reglemente bereits mit den Vorschriften gemäss Ziffer 1. 1. bestellen. Die neuen Reglemente werden laufend nach Erscheinen geliefert.

2. Verpflegungsdienst

2. 1. Armeeproviant und Futtermittel

- Ragout, weisse Bohnen, Kartoffeln (Art. Nr. 337.9073)

werden ab Mitte 1989 im Sinne einer Abwechslung bei den Dosenmenüs durch *Geschnetzeltes Schweinefleisch, Champignons, Spätzli* (Art. Nr. 337.9074) ersetzt.



Das AVM Brenzikofen wird der Truppe nach dem Verbrauch des Restbestandes an «Ragout» automatisch «Geschnetzeltes Schweinefleisch» abgeben. Das neue Dosenmenü wird deshalb erst ab 1.1.90 auf dem Bestellformular für Armeeproviant (Formular 16.6) erscheinen.

- Dosenkäse (Art. Nr. 337.9111)

Aus verschiedenen Gründen haben wir uns entschlossen, auf die Verwendung von Aludosen zu verzichten und führen zur Zeit Truppen- und Lagerversuche mit neuen Verpackungsarten durch.

Bis zur Einführung einer neuen Packung können wir jedoch nicht auf die Vorratshaltung und den Umsatz von Käse verzichten. Anstelle des bisherigen Dosenkäses wird ab ca. März 1989 bis auf weiteres *Schmelzkäse in handelsüblicher Verpackung* nachgeschoben.



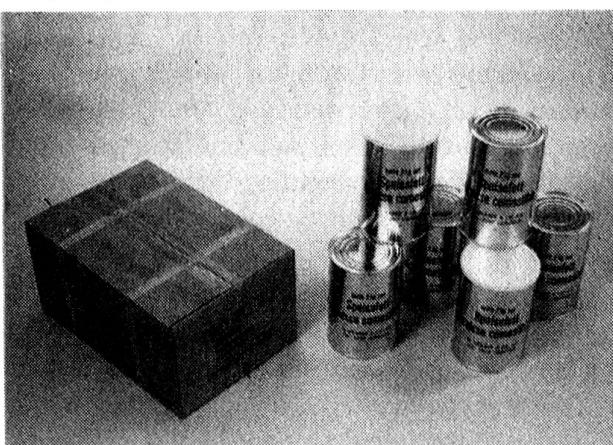
2 Dreiecke (66 g) = 1 Portion Dosenkäse
 1 Rundschahtel = 3 Portionen Dosenkäse
 Sammelpackung = 36 Rundschahteln
 = 108 Portionen Dosenkäse

Die Truppe bestellt weiterhin die gewünschte Anzahl Portionen Dosenkäse; die Umrechnung auf die Sammelpackungen erfolgt durch das AVM Brenzikofen. Beim Rückschub von Rundschahteln und Sammelpackungen wird die Berechnung der Gutschrift wie bei der Belastung vorgenommen.

– Bratensauce (Art. Nr. 337.9241)

Der vor 5 Jahren ins Sortiment aufgenommene Artikel hat dank seiner problemlosen Anwendung einen unerwartet guten Umsatz erreicht. Diese einfache Anwendung soll jedoch nicht in eine gewisse Bequemlichkeit übergehen. Daher sei wieder in Erinnerung gerufen, dass es sich hier um eine «Braune Sauce» (Demi-Glace) handelt, welche je nach Fleischgericht entsprechend abgeschmeckt werden sollte. Somit wird nicht nur das Produkt richtig angewendet, sondern auch der Angehörige der Armee kommt in den Genuss einer feinen und abwechslungsreichen Küche.

– Speisefett (neue Art. Nr. 337.9351)



Speisefett wird neu in Sammelpackungen von 6 Dosen à je 2 kg geliefert. Der Preis pro Dose ist auf Fr. 12.– reduziert worden.

– Konfitüre in Portionen (Art. Nr. 337.9413)

wird ab ca. Mitte 1989 in handelsüblicher Sammelpackung à 120 Portionen zu je 30 g geliefert.

Auch hier bestellt die Truppe weiterhin die gewünschte Anzahl Portionen; die Umrechnung auf die neue Sammelpackung erfolgt durch das AVM Brenzikofen.



– Futterhafer (Art. Nr. 337.9601)

Dieser wird in Zukunft in Papiersäcken à 40 kg geliefert. Die Papiersäcke sind nicht rückschubpflichtig und sind nicht mehr in der Packmaterialkontrolle aufzuführen.

– Alle Preise für Armeeproviant und Futtermittel können dank geringer Teuerung gegenüber denjenigen von 1988 *unverändert* belassen werden.

2. 2. Beschaffung der Verpflegung durch Selbstsorge

Die Verpflegungsmittel sind, wenn immer möglich, am Unterkunftsstandort oder in der nächsten Umgebung zu beziehen. (VR Ziffer 122, TH Ziffer 270).

Diese Bestimmungen sind auch im allgemeinen Interesse der Truppe selbst *strikte* zu befolgen. «A prima vista»-verlockende Angebote von auswärtigen Lieferanten sind in der Tat meist gar nicht so günstig und ergeben oft auch Schwierigkeiten mit den Logisgebern (Gemeinde/Private).

Insbesondere sind die «Gratisabgabe» von Verpflegungsmitteln durch Lieferanten zugunsten der Truppe abzulehnen und die «Bettelaktionen» bei Lebensmittelfabrikanten oder Grossverteilern zu unterlassen.

2.3. Schlachten von Tieren

In der letzten Zeit fängt man hier und da wieder an, insbesondere bei Felddienstübungen, lebende oder tote, aber nicht verkaufskonforme Tiere (z. B. Hühner weder geköpft noch entblutet) zu beschaffen.

Wir machen darauf aufmerksam, dass ein solches Vorgehen aus folgenden Gründen *verboten* ist:

- Verletzung bestehender gesetzlicher Bestimmungen der Lebensmittel-, Fleischschau- und Umweltschutz-Verordnungen;
- grosse Gefahr von Lebensmittelvergiftungen;
- fehlende fachtechnische Ausbildung der Truppe über das Schlachten von Tieren und die Verarbeitung von Fleisch;
- Schwierigkeiten in der Verwertung der Nebenprodukte.

3. Betriebsstoffdienst

3.1. Benzin bleifrei für Benzinvergaserbrenner

Laufende Behauptungen der Truppe in Bezug auf die Zweckmässigkeit von Benzin bleifrei für den Betrieb von Benzinvergaserbrennern veranlassen uns, folgendes in Erinnerung zu rufen:

- Vor dem Entscheid über den Ersatz des Reinbenzins durch Benzin bleifrei wurden zahlreiche Brenn- und Unterhaltsversuche bei der UOS für Küchenchefs und verschiedenen Zeughausbetrieben durchgeführt.

Diese Versuche haben gezeigt, dass die Brenner mit Benzin bleifrei absolut normal funktionieren. Lediglich die Verrussung am Brennerelement sowie am Flammverteilersieb kann bei der Vorwärmphase etwas stärker sein gegenüber dem Betrieb mit Reinbenzin; diese verursacht jedoch keine Störungen und kann nach Betriebsende mühelos entfernt werden.

- Um einen einwandfreien Betrieb des Benzinvergaserbrenners zu gewährleisten, hat die Truppe:

Die Betriebsanleitung nach Regl. 60.12, Der Benzinvergaserbrenner, Kapitel B, Ziffer 37–39, strikte zu befolgen. Insbesondere ist das Vorgehen beim Vorwärmen und Anzünden zu beachten (geforderte Benzinkmenge einzufüllen), damit das Brennerelement die notwendige Vorwärm-Temperatur erreicht und

anschliessend am Flammenverteilsieb das Benzin-Luftgemisch richtig verbrennen kann.

3.2. Automatengetriebeöl (ATF-Oel)

(ALN 9150-335-3484)

Die Palette der Schmier- und Betriebsmittel wird ab 1. 1. 89 um das obenerwähnte ATF-Oel in 1 Liter-Kunststoffgebinden, mit gelber Kennzeichnung, erweitert.



Für die Automaten-Getriebeschmierung wurde bisher in der Armee, vor allem aus logistischen Gründen, ausschliesslich Motorenöl SAE 10 verwendet. Trotz der vorwiegend positiven Erfahrungen mit der bisherigen Regelung hat sich im Zusammenhang mit der Entwicklung des Mehrbereichs-Motorenöls 10W-30 gezeigt, dass die Einführung eines speziellen Getriebeautomatenöls vorteilhaft ist.

Für die Automaten-Getriebeschmierung stehen somit das Motorenöl SAE 10W-30 und das ATF-Oel zur Verfügung. Bei der Wahl des einzusetzenden Produktes gelten die Bedienungsanleitungen des Getriebefabrikators.

Für die Motoren ist – solange Vorrat, das heisst voraussichtlich noch während 2–3 Jahren – das in Blechdosen abgefüllte Motorenöl SAE 30 zu verbrauchen.

4. Rechnungswesen

4.1. Verwaltungsreglement (VR 87)

Die Bestimmungen des VR 87 erfahren ab 1. 1. 89 keine Änderungen, dagegen treten im Gebiet der Personentransporte zwei Neuerungen in Kraft. Aus diesem Grunde haben wir auf den Neudruck des VR 87 verzichtet und lediglich den Anhang Nr. 3 «Reisen und Transporte durch Transportunternehmungen des öffentlichen Verkehrs» (rot) als Broschüre neu erlassen.

Änderungen sind bei folgenden Ziffern zu beachten:

– Ziffer 1. 1. Bst b

Aufgrund dieser neuen Bestimmungen haben Angehörige der Armee, die im Besitze eines gültigen

– Marschbefehls

– Gutscheins für Militärtransporte oder eines mit diesem eingelösten Billettes

– Billettes für Urlaubsreisen

sind, Anrecht auf unentgeltliche Beförderung für die Hin- und Rückfahrt zur Truppe auf sämtlichen städtischen und lokalen Verkehrsbetrieben (Strassenbahnen, Tram, Bus) im Orts- und Nahverkehr.

Die Bezahlung dieser Transporte erfolgt direkt durch das OKK.

– Ziffer 2. 4. Urlaubsreisen

Die Rechnungsführer haben künftighin lediglich die *Anzahl* der gewünschten Billette für Urlaubsreisen 1. und 2. Klasse zu bestellen (Ziffer 2. 4. Bst a).

Diese gewaltige Vereinfachung ist auf die Tatsache zurückzuführen, dass die neuen Billette für Urlaubsreisen keine Angaben über die Bestimmungsstation mehr enthalten.

Die gesetzliche Bestimmung von VR Ziffer 177, wonach der Anspruch der Angehörigen der Armee für die Reise bei einem allgemeinen Urlaub lediglich für die Fahrt

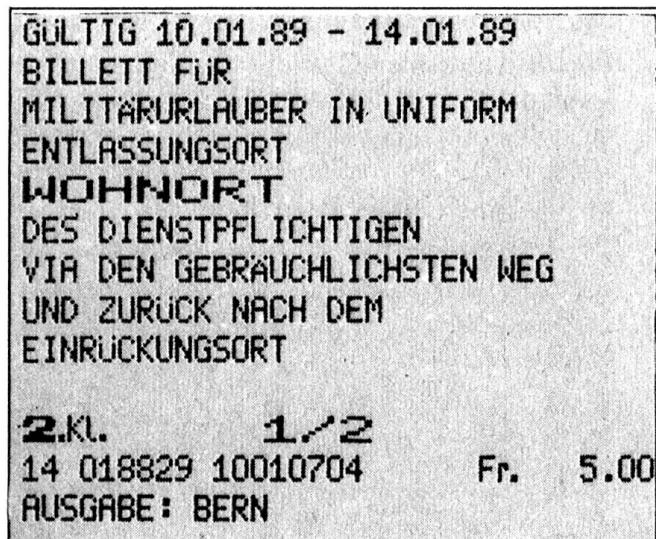
nach dem eigenen Wohnort oder
nach demjenigen ihrer Eltern

besteht, bleibt weiterhin in Kraft.

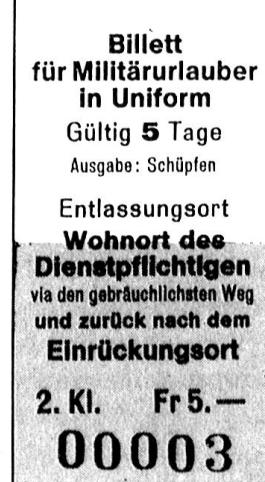
Die neuen Billette, die eine Geltungsdauer von 5 Tagen haben, dürfen aber *nur* für die Hin- und Rückfahrt in den Urlaub

- auf der Strecke *Abgangsstation* der Truppe bis zum obenerwähnten *Bestimmungsort* und umgekehrt
- für die Reise in Uniform verwendet werden.

Die neuen Billette für Militärurlauber in Uniform



Farbe weiss/grün



Farbe weiss/braun

Die neuen Billette enthalten keine Angaben über die Bestimmungsstation. Sie gelten nach wie vor nur nach dem eigenen Wohnort oder nach demjenigen der Eltern.

4. 2. Ergänzungen zum Verwaltungsreglement (VRE 87)

Das Regl. 51.3/I erscheint am 1.1.89 als Neuausgabe VRE 89.

Hier sind folgende Änderungen zu beachten:

15 Kleinküchenbetrieb

Erhöhung der Zulagen (+ 20 Rp. bis zu einem Bestand von 40 Personen; + 10 Rp. bis zu einem Bestand von 70 Personen).

16 Gebirgszulage

Erhöhung der Zulage um 20 Rp.

17 Serviceentschädigung

Erhöhung um 20 Rp. (Mittag- und Nachtessen je + 10 Rp.)

18 Serviceleistungen

Die Erhöhung nach Ziffer 17 wurde beim Anrichten der Speisen auf Platten und in Schüsseln der Kantine (+ 10 Rp.) und beim Servieren der Speisen und Getränke (+ 10 Rp.) vorgenommen.

21 Verpflegung an Bundesbedienstete

Hier wurde der Ansatz pro Zwischenverpflegung von Fr. 5.– neu festgelegt.

23 Pensionspreise in Militärkantinen und Soldatenstuben

Erhöhung der Tagesansätze (+ Fr. 1.50 bei den Offizieren und + Fr. 2.– beim Hilfspersonal) und entsprechende Anpassung der Ansätze für die einzelnen Mahlzeiten.

24 Pensionspreise bei übrigen Pensionsgebern

Erhöhung der Tagesansätze (+ Fr. 1.50 in Gaststätten und bei Privaten, + 50 Rp. beim Offiziershaushalt) und entsprechende Anpassung der Ansätze für die einzelnen Mahlzeiten.

25 Geldverpflegung

Die Geldverpflegungszulage wird um Fr. 2.50 erhöht (Morgenessen + 50 Rp.; Mittag- und Nachtessen je + Fr. 1.–).

28 Truppenkantonnementsentschädigungen

Hier hat man auf die Ausscheidung in 2 getrennten Kategorien von Unterkünften (Hotel- und Gastwirtschaft bzw. öffentliche und private Gebäude) verzichtet.

Dazu erfahren die Pauschalentschädigungen (Bst a) für Kantonnemente eine Erhöhung um 10 Rp. (Hotels und Gastwirtschaften) und um 40 Rp. (übrige Räume).

31 Zimmerentschädigungen

Erhöhung der Zimmerentschädigung nach Bst a (Of und höh Uof) und d (MFD) um Fr. 1.– bzw. nach Bst b (Wm und Kpl) und c (Gfr und Sdt) um 50 Rp.

33 Benützung von Hallenbädern

Erhöhung der Eintrittsgebühr um 50 Rp.

34 Büros, Postlokale, Untersuchungs- und Krankenzimmer, Arbeitsräume, Theoriesäle

Erhöhung der Entschädigung für Räume bis zu 30 m² (Bst a) in öffentlichen und privaten Gebäuden um Fr. 1.–.

35 Rapporträume

Gleiche Änderung wie Ziffer 34.

38 Logisentschädigungs-Ansätze

Erhöhung der Logisentschädigung (Bst a und b) um Fr. 2.–.

41 Taxen für Unterkunft in Berghütten touristischer Vereinigungen

Erhöhung der Übernachtungstaxe (Bst a) um Fr. 1.–. Dazu wird auch auf die Solarbeleuchtung verwiesen.

54 Entschädigung für Stallungen

Erhöhung der Pauschalentschädigung (Bst a) um 10 Rp. und entsprechende Anpassung der Entschädigungen für einzelne Leistungen (je 5 Rp. für Stallungen und Beleuchtung).

Nachträge

- 1 Hier wurden einige Anpassungen vorgenommen.
- 2 Dazu sind die im aktiven Dienst zusätzlich zu benützenden KPN aufgeführt.
- 3 Anpassungen vorgenommen
- 5 Anpassungen vorgenommen
- 6 Neuauflage
- 8 Anpassungen vorgenommen.

**Verzeichnis der Chefbeamten des OKK, der Schul- und Kurskommandanten
der Vsg Trp und des Mun D sowie der Chefs der Betriebe OKK**

ab 1. Januar 1989

Oberkriegskommissär

Chef Sektion Personal und Finanzen
Chef Zentrale Dienste

Brigadier Even Gollut

Vizedirektor/Chef Abteilung Kommissariat

Chef Sektion Verpflegung
Chef Sektion Betriebsstoffe
Chef Sektion Bau und Technik
Chef Sektion Rechnungswesen

Oberstlt Jean-Louis Zimmermann
Major Hans-Rudolf Jüni

Chef Abteilung Munition

Chef Stabsstelle Planung Munition
Chef Sektion Munition

Oberst Fabio Pfaffhauser
Oberst Stephan Jeitziner
Oberst Fred Löhner
Herr Hans-Rudolf Streit
Oberstlt Albert Bähler

Instruktionschef der Vsg Trp und des Mun D

Chef Sektion Ausbildung und Personelles
der Truppe
Kdt Vsg Trp UOS/RS
Kdt UOS für Kü Chefs
Kdt Four Schulen und Four Geh Kurse
Kdt Mag Four Schulen und Vsg Trp OS
Kdt Kurse Betrst D
Kdt Schulen und Kurse Mun D

Oberst Roland Burri
Major André Rickenbacher
Oberstlt i Gst Kurt Bandi

Oberst i Gst Franz Jäggi
Oberst Pierre Creux

Oberst Paul Hänni
Major i Gst Faustus Furrer
Oberst Charles Pillevuit
Oberst i Gst Fritz Kohler
Major Peter Kühni
Oberst i Gst René Mäder



**Mit dem Marsch-
befehl ins Tram.**

Vom nächsten Jahr an berechtigen der Marschbefehl, ein Gutschein für Militärtransporte oder das Fünffranken-Urlaubsbillett auch zur Fahrt in Tram und Bus.

Betriebe OKK

Betriebsleiter AVM Brenzikofen	Hptm Rolf Ehrensperger
Betriebsleiter BVA Grünenmatt	Major Peter Kühni
Verwalter BVA Münchenbuchsee	Herr Hans Küffer
Verwalter BVA Rotkreuz	Herr Martin Infanger
Betriebsleiter M+D Thun	Major Peter Liebi

Verzeichnis der Kriegskommissäre der Armee ab 1. Januar 1989

Armeekorps

CA camp 1	Col	Jean-Michel Dormond
FAK 2	Oberst	Julius Felder
Geb AK 3	Oberst	Emil Rebmann
FAK 4	Oberst	Alfred Steiner
FF Trp	Oberst	Beat Michel

Divisionen

Div méc 1	Lt col	André Méan
Div camp 2	Lt col	Jean-Robert Bouvier
F Div 3	Oberstlt	Friedrich Schmutz
Mech Div 4	Oberstlt	Rudolf Binz
F Div 5	Oberstlt	Peter Meier
F Div 6	Oberstlt	Jürg Zehnder
F Div 7	Oberstlt	Willi Keller
F Div 8	Oberstlt	Josef Roos
Geb Div 9	Oberstlt	Hans Beyeler
Div mont 10	Lt col	Emile Lardi
Mech Div 11	Oberstlt	René Künzli
Geb Div 12	Oberstlt	Guido De Zordi

Territorialzonen

Zo ter 1	Oberst	Hans-Rudolf Balzli
Ter Zo 2	Oberst	Ferdinand Imhof
Ter Zo 4	Oberst	Ernst Abegg
Ter Zo 9	Oberst	Stephan Jeitziner
Zo ter 10	Col	Henri Corbaz
Ter Zo 12	Oberst	Heinz Feldmann

Grenzbrigaden

Br fr 1	Lt col	Jean-Claude Stricker
Br fr 2	Oberstlt	Hans-Ulrich Greminger
Br fr 3	Oberstlt	Hans Fankhauser
Gz Br 4	Oberstlt	Bernhard Odermatt
Gz Br 5	Oberstlt	Marcel Achermann
Gz Br 6	Oberstlt	Theodor Heizmann
Gz Br 7	Oberstlt	Kurt Bill
Gz Br 8	Oberstlt	Walter Bischofsberger
Br fr 9	Ten col	Reto Grassi
Gz Br 11	Oberstlt	Christian Brönnimann
Gz Br 12	Oberstlt	Benjamin Blatter

Festungsbrigaden

Br fort 10	Lt col	Frédéric Courvoisier
Fest Br 13	Oberstlt	Christian Clement
Fest Br 23	Oberstlt	Eduard Zgraggen

Reduitbrigaden

R Br 21	Oberstlt	Heinz Schönholzer
R Br 22	Oberstlt	Josef Durrer
R Br 24	Oberstlt	Bernhard Bächer

Flieger- und Fliegerabwehrtruppen

Flpl Br 32 a i	Major	Heinz Mäusli
Flab Br 33	Oberstlt	Urs Städeli

Wir danken für die Berücksichtigung unserer Inserenten!

Beachten Sie jedoch, dass nicht immer sämtliche angebotenen Lebensmittel zulasten Verpflegungskredit gekauft werden dürfen.

Dem Einkauf zulasten Wehrmann/Truppe (z. B. Kantinenkasse) oder für den Verbrauch im zivilen Bereich steht nichts entgegen.

Die Redaktion

Verzeichnis der Vorschriften für den Kommissariatsdienst

(VV KOM 89)

Stand: 1. Januar 1989

Reglement/Weisung (Regl) (W)		Titel	Jahrgang	Bemerkungen
Regl 51.3	d	Verwaltungsreglement (VR)	1987	
Regl 51.3/I	d	Ergänzungen zum Verwaltungsreglement (VRE)	1989	Anhang 3: Ausgabe 1. 1. 89
Regl 51.3/II	dfi	Verzeichnis der Tankstellen (VTS)	1989	
Regl 51.23	d	Ausbildung und Organisation in Truppenkursen (AOT)	1988	Bei Kdt und Qm
Regl 52.31	d	Versorgung	1977	Bei Kdt, KK, Kom Of, Qm
Regl 52.100/I	d	Merkpunkte für Führer von Versorgungsstaffeln	1985	
Regl 60.1	d	Truppenhaushalt (TH)	1988	
Regl 60.4	d	Behelf für Einheitsfouriere (BEFO)	1987	
Behelf 60.5	d	Menüvorschläge (MV)	1988	
Regl 60.6	d	Kochrezepte	1974	
Regl 60.7	df	Organisation und Führung der Detachementsküche (OFDK)	1988	Nur für Formationen mit Det Kochausstattung
Regl 60.8	d	Behelf für den Kommissariatsdienst (BKD)	1981	
Regl 60.12	dfi	Benzinvergaserbrenner (BVB)	1970	Für Küchenchefs und in der BVB-Kiste
Regl 60.20	d	Wasserversorgung der Truppe (WVT)	1982	
Form 6.24	df	Fourier-Agenda	1988	Nur für dienstpflchtige Four und HD-Rf
W OKK 34.12	d	Preise für Armeeproviant und Futtermittel	1989	
W OKK 41.12	d	Preise der Militärspeisen	1989	
W OKK 44.10	d	Verpflegungskredit und Richtpreise	1989	
W OKK	dfi	Verzeichnis der Waffenplatzlieferanten von Brot Fleisch Käse Milch		
46.9				
46.10				
46.11				
46.12				
46.14	dfi	Verzeichnis der Vertrauenspersonen für die Hygienekontrolle auf den Waffenplätzen	1989	{ für Dienstleistungen auf den Waffenplätzen}

Bestellungen sind gesamthaft pro Truppenkörper durch KK, Kom Of oder Qm schriftlich zu adressieren an:

Eidg. Drucksachen- und Materialzentrale = für Reglemente, Behelfe und Formulare

Oberkriegskommissariat = für Weisungen OKK
Sektion Verpflegung, 3003 Bern



Preise für Armeeproviant und Futtermittel 1989

1. Grundlagen

- Reglement 51.3 Verwaltungsreglement
- Reglement 51.3/I Verwaltungsreglement Ergänzungen
- Reglement 60.1 Truppenhaushalt

2. Basierung

2.1. Armeeproviant

- Postadresse: Armeeverpflegungsmagazin (AVM)
3526 Brenzikofen
- Bahnstation: Brenzikofen EBT
- Tf: 031/97 16 11
- Öffnungszeiten: 0730 - 1145 / 1330 - 1645 (Samstag geschlossen)

2.2. Futtermittel

- Postadresse: Eidg. Zeughaus Amsteg
Getreide- und Verpflegungsmagazin (GVM)
6474 Amsteg
- Bahnstation: Altdorf
- Tf: 044/ 2 11 34
- Öffnungszeiten: 0730 - 1145 / 1330 - 1645 (Samstag geschlossen)

3. Bestellwesen

3.1. Bestellformulare

Für Bestellungen sind ausschliesslich
- Formular 16.6 für Armeeproviant, Ausgabe 1989
- Formular 16.7 für Futtermittel (inkl Biwakstroh)
zu verwenden.
Diese Formulare sind bei der EDMZ anzufordern.

3.2. Fristen

Die Bestellungen müssen beim AVM bzw GVM wie folgt eintreffen:
Vordienstliche Bestellungen: 15 Tage)
Bestellungen während des Dienstes:) vor dem gewünschten
- Rekrutenschulen 10 Tage) Bezugsdatum
- WK Truppen 5 Tage)

3.3. Besondere Anordnungen

- Armeeproviant ist in ganzen Sammelpackungen (Kartons, Säcke, Pakete) zu bestellen.
- Bestellungen sind je Bat, Abt, Schule bzw Kurs zusammenzufassen.

3.4. Artgleiche Produkte

- Beziege von artgleichen Produkten (zB Schokoladeprodukte, Riegel, Trinkbouillon, Choco Drink) durch Selbstsorge sind untersagt.

4. Nachschub

4.1. Bahnlieferungen

- Diese erfolgen grundsätzlich per:

CARGO DOMIZIL: Stückgüter

(Sendungen bis ca 2'500 kg). Auf dem Bestellformular ist die genaue Adresse mit Telefonnummer (zwecks Avisierung) des verantwortlichen Uebernehmers (Kasernenverwaltung, Abwart einer Anlage, Orts-Qm, Gemeindeverwaltung) anzugeben. Dieser muss ganztägig erreichbar sein und ist durch die Truppe vorgängig zu orientieren.

CARGO RAIL: Wagenladungen

(Sendungen ab ca 2'500 kg Bruttogewicht).

- Zustellart: (CARGO DOMIZIL oder RAIL) wird durch das AVM bzw GVM aufgrund der Bestellung entschieden. Diese wird dem Besteller mittels Auftragsbestätigung gemeldet. Die Truppe hat auf den Bestellformularen sowohl die Adresse für Domizil-Lieferung (CARGO DOMIZIL) als auch die gewünschte Bahnstation (CARGO RAIL) anzugeben.
- Beanstandung der Sendung:
Die Sendungen sind beim Empfang sofort zu kontrollieren. Schäden und Manki können nur geltend gemacht werden, wenn eine bahnamtliche Tatbestandesaufnahme/Unregelmässigkeitsmeldung vorliegt.

4.2. Magazinfassungen

Nur Truppen, die in unmittelbarer Umgebung des AVM bzw GVM Dienst leisten, dürfen Magazinfassungen vornehmen.

5. Beanstandung der Qualität der Ware

- 5.1. Armeeproviant, dessen Geniessbarkeit zweifelhaft ist, darf von der Truppe nicht vernichtet werden. Aus der betreffenden Sammelpackung sind dem Oberkriegskommissariat Muster (keine offenen Dosen) einzusenden, unter Angabe der Anschrift auf der Sammelpackung.
- 5.2. Nach Untersuchung der Muster entscheidet das Oberkriegskommissariat über die Verwendung der noch vorhandenen Vorräte und orientiert die Truppe.
- 5.3. Für einzelne, offensichtlich verdorbene Artikel kann der Kommandant die Vernichtung anordnen. Die Menge der beseitigten Artikel sowie der Herstellercode sind dem Oberkriegskommissariat zu melden.

6 Rückschub

- 6.1. Armeeproviant in Originalpackungen (Dosen, Säcke, Pakete usw) und von einwandfreier Qualität, der nicht nach VR 125 verkauft werden kann, ist an das AVM zurückzuschicken.
- 6.2. Rückschübe sind im Abt-, Bat- und Schulverband zusammengefasst und mit einer Rückschubliste (Form 16.18 "Belastungs-/Gutschriftenanzeige") dem AVM zu übergeben. Die Rückschubliste muss die Ziviladresse des Empfängers der Gutschrift enthalten.
- 6.3. Bahnrückschübe sind als CARGO DOMIZIL-oder CARGO RAIL-Sendungen aufzugeben. Tauschgeräte (Paletten, Aufsteckrahmen, Deckel) können beim Regionalzentrum bzw. der Abgangsstation angefordert werden.

PREISE FÜR ARMEEPROVANT UND FUTTERMITTEL 1989				
Artikel Nummer	Artikel	Sammelpackung (kleinste Bezugsmenge)	Preis	
	<u>Backwaren</u>			
337.9011	Militärbiskuit	* 50 Portionen zu je 200 g	Port	1.20
9012	Frischhaltebrot	* 40 Portionen zu je 350 g	Port	1.20
9013	Früchtebrot	* 60 Portionen zu je 350 g	Port	1.20
	<u>Fleischwaren</u>			
337.9061	Fleischkonserve	* 50 Portionen zu je 120 g	Port	2.--
9062	Schweinefleischkonserve	* 6 Dosen zu je 12 Portionen	Dose	28.80
9063	Fleischkäsekonserv	* 6 Dosen zu je 12 Portionen	Dose	18.--
9072	Rindsgulasch, Kartoffeln, grüne Bohnen, Karotten	* 24 Portionen zu je 420 g	Port	3.40
9073	Ragout, weisse Bohnen, Kartoffeln	* 24 Portionen zu je 420 g	Port	3.40
9076	Schweinsvoressen, Erbsen, Karotten, Maiskörner, Kartoffeln	* 24 Portionen zu je 420 g	Port	3.40
9081	Streichpastete	* 50 Portionen zu je 60 g	Port	-.90
9083	Thon	6 Dosen zu je 1,89 kg	Dose	17.-
9092	Ravioli	12 Dosen zu 1,16 kg	Dose	3.20
	<u>Käse</u>			
1) 337.9111	Dosenkäse	* 50 Portionen zu je 70 g	Port	-.90
	<u>Getränkeartikel</u>			
337.9150	Kaffee vakuumverpackt (Paket = 4 1 schwarzer Kaffee)	20 Pakete zu je 250 g	Paket	3.40
9152	Sofortkaffee (1 Dose = 10 1 schwarzer Kaffee)	12 Dosen/Glas zu je 200 g	Dose	8.20
9153	Sofortkaffee in Portionen	* 50 Portionen zu je 2 g	Port	-.10
9161	Kakaopulver gezuckert (1 kg = 18 1)	* 6 Pakete zu je 1 kg	kg	6.-
9162	Schokolademilchpulver (1 kg = 8 1)	* 6 Dosen/ Pakete zu je 1 kg	kg	9.--
9171	Vollmilchpulver (1 Dose = 4 1 Milch)	* 12 Dosen zu je 500 g	Dose	5.60
9172	Kondensmilch ungezuckert	* 50 Portionen zu je 80 g	Port	-.60
9175	Frühstückskonserv	* 50 Portionen zu je 65 g	Port	-.70
9180	Schwarztee (1 Paket = 50 1)	1 Paket zu 200 g	Paket	1.60
9181	Tee in Portionen (1 Portion = 0,5 1)	* 50 Portionen zu je 2 g	Port	-.03
9184	Hagebutten (1 Paket = 50 1)	1 Paket zu 500 g	Paket	2.50
9187	Lindenblüten (1 Beutel = 1 1)	50 Beutel zu je 5 g	Beutel	-.10

* = Pflichtkonsum

1) ab ca. März 1989

2 Dreiecke = 1 Portion à 66 g

1 Rundschachtel = 3 Portionen

337.9112 Schmelzkäse 1 Sammelpackung = 108 Portionen (36 Rundschachteln)

Artikel Nummer	Artikel	Sammelpackung (kleinste Bezugsmenge)	Preis
	<u>Suppenpräparate</u>		
337.9201	Suppenkonserve	* 50 Portionen zu je 40 g	Port -.30
9202	Suppenmehl (1 Paket = 12-15 1 Suppe)	* 6 Pakete zu je 1 kg	kg 4.60
9212	Fleischbouillon	6 Dosen zu je 1 kg	kg 8.--
9221	Streuwürze	6 Dosen zu je 1 kg	kg 6.70
9241	Bratensauce	6 Dosen zu je 1 kg	kg 11.--
	<u>Getreideprodukte</u>		
337.9251	Reis für Trockenreis	1 Sack zu 10 kg	kg 2.60
9252	Reis für Risotto	1 Sack zu 10 kg	kg 2.60
9261	Eierhörnli	1 Karton zu 10 kg	kg 2.60
9262	Spaghetti	1 Karton zu 10 kg	kg 2.60
9263	Spiralen	1 Karton zu 10 kg	kg 2.60
9264	Nudeln	1 Karton zu 10 kg	kg 2.60
9271	Haferflocken	1 Sack zu 2 kg	kg 1.20
9272	Maisgriess	1 Sack zu 5 kg	kg 1.20
9273	Knöpfli (6 Pakete = 90 Port)	6 Pakete zu je 1,5 kg	Paket 8.--
9301	Kartoffelflocken (6 Pakete = 60 Portionen)	6 Pakete zu je 500 g	Paket 4.--
	<u>Gemüsekonserven</u>		
337.9312	Grünerbsenkonserven	12 Dosen zu je 880 g	Dose 1.80
9313	Grüne Bohnenkonserven	6 Dosen zu je 2,94 kg	Dose 5.50
9321	Tomatenextrakt	12 Dosen zu je 870 g	Dose 3.90
	<u>Speisefett/oel</u>		
337.9351	Speisefett	6 Dosen zu je 2 kg	Dose 12.--
9361	Speiseoel	12 Flaschen zu je 1 lt	lt 4.20
	<u>Süßwaren</u>		
337.9401	Kristallzucker	1 Sack zu 10 kg	kg 1.50
9402	Würfelzucker	* 50 Portionen zu je 50 g	Port -.15
9412	Konfitüre in Dosen	* 6 Dosen zu je 3,75 kg	Dose 10.--
9413	Konfitüre in Portionen	* 50 Portionen zu je 30 g	Port -.25
9421	Karamelle	* 50 Portionen zu je 40 g	Port -.20
9431	Militärschokolade	* 50 Portionen zu je 50 g	Port -.60
9432	Notportion	* 50 Portionen zu je 192 g	Port 2.40
9442	Dessert-Creme	* 48 Portionen zu je 160 g	Port -.80
9443	Getreidestengel	100 Stück zu je 20 g	Stück -.30
	<u>Verschiedenes (Abgabe an die Truppe ohne Verrechnung)</u>		
306.0057	Lebensmittelbeutel	1 Packung zu 50 Stück	Stück -.10
312.5804	Frischhaltefolie	1 Rolle	Rolle 1.60
5880	Aluminiumfolie	1 Rolle	Rolle 4.--
	<u>Futtermittel</u>		
337.9601	Futterhafer	1 Sack zu 40 kg	kg -.40
9611	Heu	1 Ballen zu 20 - 25 kg	kg -.30
9621	Stroh	1 Ballen zu 15 - 20 kg	kg -.20
9631	Futterwürfel	1 Sack zu 40 kg	kg -.50
9681	Hundefutter	1 Sack zu 10 kg	kg 2.60

Preise der Militärspeisen

Gültig ab 1. 1. 89

1. Allgemeines

Um der Truppe eine abwechslungsreiche, nahrhafte und gute Verpflegung zu verabreichen, ist die systematische Aufstellung der Verpflegungspläne mit einer möglichst genauen und den Tatsachen entsprechenden Kostenberechnung von erheblicher Wichtigkeit.

2. Grundlagen

Für die Berechnung der Preise für Militärspeisen dienten:

- Regl 60.6 Kochrezepte für die Militärküche
- V/44.10 Verpflegungskredit und Richtpreise (Stand Ende 1988)
- V/34.12 Preisliste für Armeeproviant, gültig ab 1. 1. 89
- Durchschnittliche Preise 1988 für Selbstsorgeartikel

3. Normalmengen

Die Preise sind pro 100 Mann aufgrund der Quantitäten nach Normalmengen gemäss Regl 60.6, Kochrezepte, berechnet. Diese Mengen sind unbedingt von Fall zu Fall den jeweiligen Verhältnissen und eigenen Erfahrungswerten (Arbeit der Truppe, Essgewohnheiten, Beliebtheit der Speisen, Witterung) anzupassen.

4. Reduzierte Mengen

4.1. Um die Berechnung zu erleichtern, sind in der nachfolgenden Liste bei einigen Speisen zwei weitere Preispositionen angegeben, die auf folgenden reduzierten Mengen basieren:

Pos 2 = 80 % = Speisemengen für mittlere Nahrungsbedürfnisse

Pos 3 = 60 % = Speisemengen für kleinere Nahrungsbedürfnisse oder für Beigabe zu umfangreichen Menüs.

4.2. Bei der Erstellung der Kostenberechnung muss bei diesen Speisen entschieden werden, welche Preisposition einzusetzen ist. Es sind dabei die Nahrungsbedürfnisse der eigenen Truppe sowie der Umfang des angegebenen Menüs zu berücksichtigen. Es ist ein Unterschied, wenn Speisen als Hauptgerichte (z.B. Teigwaren und Salat) oder als Beigabe (z.B. Teigwaren mit Fleisch) abgegeben werden. Dazu ist die Verwendung voraussehbarer Speiseresten (Fleischgerichte, -abschnitte, Saucen, Milch usw.) ebenfalls in Betracht zu ziehen.

4.3. Die reduzierten Mengen sind auch bei der *Ermittlung der Bestellung* zu berücksichtigen.

5. Vergleich Kostenberechnung und Verbrauch

Der Vergleich zwischen der Kostenberechnung und dem tatsächlichen Verbrauch während des Dienstes ist notwendig und durch die Führung einer exakten wöchentlichen Bilanz des Truppenhaushaltes sichergestellt.

Oberriegskommissariat

Preise der Militärspeisen

Kochrezept Nr.		Militärspeise	Ein- heit	Regl 60.6		Pos 2		Pos 3	
Stabile Küchen	Koch- kisten			Menge	Preis	Menge	Preis	Menge	Preis
R 1/2	R 250	1. GETRAENKE							
R 3	R 251	Milchkaffee mit Frischmilch I. oder II. Art		55	67.--	40	49.--	30	37.--
R 4	R 252	Milchkaffee mit Vollmilchpulver (VMP)		55	62.--	40	45.--	30	34.--
R 5	R 254	Milchkaffee aus Sofortkaffee (Dosenkaffee)		55	62.--	40	45.--	30	34.--
R 6	R 255	Kakao mit Frischmilch		55	66.--	40	48.--	30	36.--
R 7	R 256	Kakao mit Vollmilchpulver (VMP)		55	62.--	40	45.--	30	34.--
R 8	R 257	Kakao ohne Milch (nur in Notfällen)		55	35.--	40	25.--	30	19.--
R 9	R 258	Frühstückskonserven		50	70.--	35	49.--	25	35.--
R 10	R 253	Schokolademilchpulver (SMP)		55	63.--	40	46.--	30	34.--
R 11	R 259	Schwarzer Kaffee		40	40.--	30	30.--	20	20.--
R 12	R 260	Schwarzer Kaffee aus Sofortkaffee		50	39.--	35	27.--	25	20.--
R 13	R 261	Lindenblüttee (ohne Zitronensaft)		50	10.--	40	8.--	30	6.--
		Schwarztee (ohne Zitronensaft)		50	6.--	40	5.--	30	4.--
		Schwarztee aus Portionen (ohne Zitronensaft)		50	7.--	40	6.--	30	4.--
		Hagenbuttentee (ohne Zitronensaft)		50	7.--	40	6.--	30	4.--
2. SUPPEN									
R 25	R 271	Klare Suppe aus Konzentrat		30	5.--	20	3.--	15	3.--
R 26	R 272	Fleischsuppe (nur bei Siedfleisch)		30	5.--	20	3.--	15	3.--
R 27	R 273	Gemüsesuppe		30	16.--	20	11.--	15	8.--
R 28		Teigwarensuppe		30	12.--	20	8.--	15	6.--
R 28		Reissuppe		30	12.--	20	8.--	15	6.--
R 29		Brotsuppe geröstet mit Käse (aus Brotresten)		30	21.--	20	14.--	15	11.--
R 30		Brotsuppe gebunden (aus Brotresten)		30	7.--	20	5.--	15	4.--
R 31		Erbesen / Bohnensuppe		30	16.--	20	11.--	15	8.--
R 32		Crèmesuppe		30	17.--	20	11.--	15	9.--
R 33	R 274	Gerstensuppe		30	10.--	20	7.--	15	5.--
R 34	R 275	Griessuppe		30	12.--	20	8.--	15	6.--
R 35	R 276	Haferflockensuppe		30	6.--	20	4.--	15	3.--
R 37	R 278	Kartoffel-Lauchsuppe		30	15.--	20	10.--	15	8.--
R 38	R 279	Konservensuppe aus Portionen		30	24.--	20	16.--	15	12.--
R 38	R 279	Konservensuppe aus Suppenmehlen		30	14.--	20	9.--	15	7.--
R 39	R 280	Mehlsuppe (mit Käse)		30	26.--	20	17.--	15	13.--
R 41		Passierte Suppe I. oder II. Art (aus Speiseresten)		30	8.--	20	6.--	15	5.--
R 43		Tomatencrèmesuppe		30	16.--	20	13.--	15	10.--

			3. HAUPTGERICHTE ZU HAUPTMAHLZEITEN	Selbstsorge				Nachschnitt		
				Menge gem Regl 60.6	VV Fr 10.15	HV Fr 12.45	VV/HV Fr 10.05			
R 50 R 51 R 52 R 53 R 54 R 55 R 55 R 56 R 57 R 58 R 60 R 61 R 62 R 63 R 64 R 65 R 67 R 68 R 69 R 70 R 71 R 72 R 80 R 246	R 282 R 283 R 285 R 288 R 289 R 290 R 284 R 286 R 287	Braten Saftplätzli (Carbonnade) Curry Fleischvögel Geschnetzeltes I. Art Geschnetzeltes II. Art Geschnetzeltes mit Champignons Hackfleisch Paprika-Gulasch Pfeffer Ragout Sauerbraten Siedfleisch Varessen I. Art (Blanquette) Varessen II. Art (Blanquette) Fleischkäse (Selbstherstellung) Fleischkugeli (Brätkügeli) Hackbeefsteak I. Art Hackbeefsteak II. Art Hackbeefsteak III. Art Hackbraten I. Art Hackbraten II. Art Rauchfleisch Szegediner-Gulasch		20 kg	213.--	259.--	211.--			
				20 kg	226.--	272.--	224.--			
				20 kg	233.--		231.--			
				16 kg		231.--	193.--			
				20 kg	222.--		220.--			
				20 kg	230.--		228.--			
				15 + 5 kg	246.--		244.--			
				15 kg	174.--		172.--			
				20 kg	230.--		228.--			
				20 kg	228.--		226.--			
				20 kg	217.--		215.--			
				20 kg	219.--	265.--	217.--			
				20 kg	211.--		209.--			
				20 kg	211.--		209.--			
				20 kg	221.--		219.--			
				10 kg	117.--		116.--			
				13 kg	167.--		166.--			
				13 kg	154.--		153.--			
				13 kg	158.--		157.--			
				13 kg	194.--		190.--			
				13 kg	154.--		153.--			
				13 kg	175.--		174.--			
R 295 R 296 R 297		<u>3.2. Eintopfgerichte</u> Gulasch Pot-au-feu Siedfleisch (Spatz)		20 kg	205.--		203.--			
				20 kg	229.--		227.--			
				20 kg	244.--		242.--			
R 294 R 298		Gnagi-Bauernkartoffeln (Gnagi ohne Knochen) Speck-Dörrbohnen-Kartoffeln		20 kg	263.--		261.--			
				20 kg	224.--		222.--			
Menge gem Regl 60.6				Preis		Gesamtpreis				
				20 kg	8.--	227.--				
				13 kg	10.50	214.--				

Kochrezept Nr.		M i l i t ä r s p e i s e	Einheit/Menge gem Regl 60.6	Preis	Gesamtpreis
Stabile Küchen	Koch- kisten				
R 76	R 301	<u>3.3. Andere Fleischsorten/Fleischersatz</u>			
R 77	R 302	Kutteln an Tomatensauce	15 kg	8.50	154.--
R 240		Kutteln an weisser Sauce	15 kg	8.50	147.--
R 78		Kutteln Schifferart	15 kg	8.50	170.--
R 81	R 303	Leber geschnetzelte (Schweinsleber)	15 kg	5.--	95.--
R 245		Speck geräuchert/gesalzen	13 kg	10.50	137.--
R 247		Speck paniert	10 kg	10.50	154.--
R 233	R 322	Rindszunge gesalzen/geräuchert	18 kg	12.--	216.--
R 235		Champignons	15 kg	7.20	133.--
R 236		Gefüllte Kalbsbrust	18 kg	18.50	345.--
R 237		Gnagi (mit Knochen)	30 kg	8.--	240.--
R 238		Kalbskopf	15 kg	10.--	151.--
R 241		Kalbskopf gebacken	15 kg	10.--	169.--
R 242		Poulets gebraten	40 kg	5.50	245.--
R 243		Huhn an weisser Sauce (Suppenhühner)	40 kg	4.--	172.--
R 66		Reis Colonial (mit geschnetzeltem Schweinefleisch)	15 kg	14.--	255.--
-	-	Fleischkäse gebraten	12 kg	11.--	138.--
-	-	Schweinsbraten (Schulter) ohne Knochen	20 kg	10.50	220.--
-	-	Schweinskotelette	15 kg	16.50	248.--
		Schweinsplätzli ohne Knochen	13 kg	19.--	247.--
		<u>3.4. Wurstwaren</u>			
R 82	R 304	Bratwürste mit Zwiebelsauce	100 Stück	1.40	159.--
R 83	R 305	Schüblige	100 Stück	1.50	150.--
R 83	R 305	Emmentalerli	100 Paar	1.60	160.--
R 83	R 305	Schweinswürste	100 Paar	1.90	190.--
R 83	R 305	Zungenwurst / Bauernwurst	12 kg	14.--	168.--
R 232		Cervelats nach Zigeunerart	100 Stück	.85	142.--
R 231		Blut- und Leberwürste	20 kg	8.--	160.--
		<u>3.5. Fische</u>			
R 90		Felchen gebraten	25 kg	10.80	307.--
R 91		Fischfilets gebacken	15 kg	9.--	179.--
R 92		Fischfilets paniert	15 kg	7.80	176.--
R 92		Portionen-Filet gebacken	100 Port	1.20	151.--

R 74	R 299	3.6. Fleischkonserven						
R 74	R 299	Schweinefleischkonserven, kalt (Dose à 12 Port)	8 Dosen	28.80	230.--			
R 74	R 299	Schweinefleischkonserven, zu Gemüse "	8 Dosen	28.80	230.--			
R 74	R 299	Schweinefleischkonserven mit Béchamel "	8 Dosen	28.80	253.--			
R 74	R 299	Fleischkäsekonserven, kalt (Dose à 12 Port)	8 Dosen	18.--	144.--			
R 74	R 299	Fleischkäsekonserven, gebraten "	8 Dosen	18.--	151.--			
R 74	R 299	Fleischkäsekonserven mit Zwiebelsauce "	8 Dosen	18.--	167.--			
R 75	R 300	Fleischkonserven gebraten	100 Port	2.--	206.--			
R 75	R 300	Fleischkonserven mit Tomatensauce	100 Port	2.--	225.--			
R 75	R 300	Fleischkonserven mit Zwiebelsauce	100 Port	2.--	223.--			
R 75		Fleischkonserven gebacken	100 Port	2.--	230.--			
R 75		Fleischkonserven mit Dosenkäse (Cordon-Bleu) (Fleischkonserven 2/3 + 1/2 Dosenkäse)	66/50 Port	2.--/- .90	220.--			

Kochrezept Nr.		Militärspeise	Einheit/Menge gem Regl 60.6	Preis	Gesamtpreis
Stabile Küchen	Koch- kisten				
R 110	R 321	4.3. Käsespeisen			
R 111		Fondue (inkl Brot)	22 kg	Käsepreis	424.--
R 112		Käseschnitten (inkl Brot)	8 kg		220.--
R 113		Käserissolen	5 kg		141.--
R 114		Käsespiessli	8 kg		220.--
R 115		Käseküchlein (Tätschli)	10 kg	Emmentaler Fr 15.--	191.--
		Käsesalat	12 kg	Greyerzer Fr 15.--	195.--
		Käseplatte (garniert)	15 kg		246.--
R 191		4.4. Fischkonserven			
		Thonsalat	Dosen 8	17.--	157.--
R 120	R 360	4.5. Eierspeisen			
R 120/188		Eier gesotten	Stück 200	Eier-Preis Fr -.40	82.--
R 121		Eier mit Russischem Salat	Stück 200		160.--
R 120/97		Eier an weisser Sauce	Stück 200		105.--
R 120/98		Eier an Currysauce	Stück 200		97.--
R 120/99		Eier an Paprikasauce	Stück 200		95.--
		Eier an Tomatensauce	Stück 200		107.--
R 195	R 361	4.6. Süßspeisen als Hauptgericht	Einheit/ Menge gem Regl 60.6	Regl 60.6	Pos 2
R 196		Bircher Müesli	ca 60 kg	192.--	154.--
R 197		Fotzelschnitten (inkl Brot)	200 Stück	118.--	94.--
R 198		Götterspeise mit Biscuits	ca 69 l	180.--	144.--
R 199		Griesspudding	8 kg	83.--	66.--
R 200		Haferbrei (Porridge)	5 kg	36.--	29.--
R 201		Maispudding	8 kg	83.--	66.--
R 202		Maisschnitten gebacken	10 kg	70.--	56.--
		Milchreis	12 kg	58.--	46.--
					35.--
				Preis	Preis

		5. BEILAGEN: ZU HAUPT- UND NEBENMAHLZEITEN	Einheit/Menge gem Regl 60.6	Preis pro Einheit	Regl 60.6	Pos 2	Pos 3
R 125	R 325	5.1. Kartoffeln	30 kg		91.--	73.--	55.--
R 125	R 326	Bauernkartoffeln	50 kg		66.--	53.--	40.--
R 127	R 327	Bratkartoffeln	4,1 kg	Kartoffel- preis	54.--	43.--	32.--
R 128		Rösti	50 kg	pro kg - .75	67.--	54.--	40.--
R 129		Kartoffelstock frisch	80 kg		100.--	80.--	60.--
R 130	R 328	Pommes frites	30 kg		23.--	18.--	14.--
R 131	R 329	Salzkartoffeln	25 kg		70.--	56.--	42.--
R 132	R 330	Saucenkartoffeln mit Käse 2 kg	25 kg		20.--	16.--	12.--
R 133	R 331	Schälkartoffeln	40 kg		45.--	36.--	27.--
R 184		Stampfkartoffeln	40 kg		42.--	34.--	25.--
R 134	R 332	Kartoffelsalat	100 Port	- .40	66.--	53.--	40.--
		Kartoffelstock aus Flocken					
		5.2. Getreideprodukte					
R 164		Griess-Maisschnitten gebraten	8 kg		38.--	30.--	23.--
R 165	R 350	Knöpfli (aus Packungen) Pakete à 15 Port	6 - 7 Pakete	8.--	64.--	51.--	38.--
R 167	R 352	Mais zu Saucenfleisch (Polenta) Käse 2 kg	8 kg	1.20	47.--	38.--	28.--
R 167	R 352	" " ohne Käse	8 kg	1.20	17.--	14.--	10.--
R 169		Risotto mit Käse 2 kg	10 kg	2.60	65.--	52.--	39.--
R 169		Risotto ohne Käse	10 kg	2.60	35.--	28.--	21.--
R 170		Risotto mit Tomaten ohne Käse	10 kg	2.60	49.--	39.--	29.--
R 171		Teigwaren I Art ohne Käse	10 kg	2.60	32.--	26.--	19.--
R 172		Teigwaren II Art mit Käse 2 kg	10 kg	2.60	62.--	50.--	38.--
R 176	R 354	Teigwaren in Kochkisten ohne Käse	10 kg	2.60	40.--	32.--	24.--
	R 355	Trockenreis	10 kg	2.60	35.--	28.--	21.--

Kochrezept Nr.		M i l i t ä r s p e i s e	Einheit/Menge gem Regl 60.6	Preis pro Einheit	Regl 60.6	Pos 2	Pos 3
Stabile Küchen	Koch- kisten				Preis	Preis	Preis
R 135 R 135 R 136 R 137 R 138 R 139 R 140 - - - R 141 R 142 R 143 R 144 R 145 R 146 R 147 R 148 R 149 R 150 R 151 R 152 R 154 R 155 R 156 R 157 R 158 R 159 R 166	R 333 R 345	6. BEILAGEN II: ZU HAUPT- UND NEBENMAHLZEITEN					
		6.1. Gemüse/Gemüsekonserven/Hülsenfrüchte					
	R 334	Blumenkohl an weisser Sauce	25 kg	2.--	70.--	56.--	42.--
		Blumenkohl Polonaise	25 kg	2.--	67.--	54.--	40.--
	R 335	Bodenrüben gelb, gedämpft	25 kg	1.30	42.--	34.--	25.--
		Grüne Bohnen frisch	25 kg	3.--	84.--	67.--	50.--
	R 336	Dörrbohnen	3 kg	20.--	69.--	55.--	41.--
		Erbsen mit Rübli	10/15 Dosen/kg	1.80/1.40	51.--	41.--	31.--
	R 337	Erbsen/Rübli an weisser Sauce	10/15 Dosen/kg	1.80/1.40	54.--	43.--	32.--
		Grünerbsen aus Dosen	24 Dosen	1.80	46.--	37.--	28.--
	R 338	Grüne Bohnen aus Dosen	12 Dosen	5.50	70.--	56.--	42.--
		Fenchel mit Käse 2 kg	25 kg	2.--	86.--	69.--	52.--
	R 339	Kabis oder Kohl gedämpft	25 kg	1.40	42.--	34.--	25.--
		Kabis oder Kohl gehackt	20 kg	1.40	51.--	41.--	31.--
	R 340	Kefen	25 kg	4.--	108.--	86.--	65.--
		Kohlraben (Rübkkohl)	20 kg	1.40	50.--	40.--	30.--
	R 341	Krautstiele mit Käse 2 kg	20 kg	1.70	86.--	69.--	52.--
		Lattich	25 kg	1.50	47.--	38.--	28.--
	R 342	Lauchgemüse gedämpft	25 kg	2.--	59.--	47.--	35.--
		Lauchgemüse an weisser Sauce	20 kg	2.--	62.--	50.--	37.--
	R 343	Rosenkohl	20 kg	3.--	82.--	66.--	49.--
		Rotkraut	25 kg	1.40	52.--	42.--	31.--
	R 344	Rübli gedämpft	25 kg	1.40	44.--	35.--	26.--
		Rübli an weisser Sauce	20 kg	1.40	50.--	40.--	30.--
	R 345	Rübli mit Kartoffeln	20/25 kg	1.40/- .75	58.--	46.--	35.--
		Sauerkraut oder Sauerrüben	15 kg	2.60	48.--	38.--	29.--
	R 346	Spinat gedämpft	30 kg	2.50	85.--	68.--	51.--
		Spinat gehackt	25 kg	2.50	89.--	71.--	53.--
	R 347	Weisse Rüben (Navets)	20 kg	1.50	53.--	42.--	32.--
		Zucchetti mit Tomaten	20 kg	2.50/2.--	80.--	64.--	48.--
	R 351	Linsen	8 kg	2.50	33.--	26.--	20.--

			Einheit/Menge gem Regl 60.6	Preis pro Einheit	Regl 60.6	Pos 2	Pos 3
R 180		6.2. Salate inkl. Salatsauce					
R 181		Brüsselersalat	10 kg	6.--	70.--	56.--	42.--
R 182		Endiviensalat	20 Stück	1.20	34.--	27.--	20.--
R 183		Gurkensalat	30 Stück	1.20	43.--	34.--	26.--
R 185		Kabissalat (Weiss- oder Rotkabis)	1j. kg	1.40	36.--	29.--	22.--
R 186		Kopfsalat	20 Stück	1.20	34.--	27.--	20.--
R 187		Nüsslisalat	5 kg	16.--	90.--	72.--	54.--
R 187		Randensalat (rohe Randen)	30 kg	1.40	54.--	43.--	32.--
R 187		Randensalat (gekochte Randen)	20 kg	1.80	48.--	38.--	29.--
R 189		Rüeblisalat gekocht	20 kg	1.40	38.--	30.--	23.--
R 190		Rüeblisalat roh	20 kg	1.40	35.--	28.--	21.--
R 192		Tomatensalat	25 kg	2.--	59.--	47.--	35.--
-	-						
R 215	R 365	6.3. Kompotte					
R 217		Apfelmus frisch	35 kg	1.--	43.--	34.--	26.--
R 218	R 366	Apfelschnitze frisch	40 kg	1.--	52.--	42.--	31.--
R 219		Apfelschnitze gedörrt	8 kg	12.--	101.--	81.--	61.--
R 220	R 367	Aprikosenkompott	40 kg	2.50	108.--	86.--	65.--
R 221	R 368	Birnenkompott frisch	35 kg	1.70	70.--	56.--	42.--
R 222		Birnen gedörrt	10 kg	12.--	125.--	100.--	75.--
R 223		Rhabarberkompott	40 kg	2.50	115.--	92.--	69.--
		Zwetschgenkompott frisch	30 kg	2.--	68.--	54.--	41.--

Kochrezept Nr.		Militärspeise	Menge/Einheit gem Regl 60.6	Preis pro Einheit	Regl 60.6	Pos 2	Pos 3
Stabile Küchen	Koch- kisten						
R 95	R 310	7. SAUCEN					
R 97	R 311	Béchamel (Milchsauce)	10 l		23.--		
R 98	R 312	Currysauce	10 l		15.--		
R 99/100	R 313	Paprikasauce	10 l		14.--		
R 102	R 315	Tomatensauce I Art	12 l		22.--		
R 103		Zwiebelsauce	10 l		23.--		
R 104		Mayonnaise	5 l		32.--		
R 105		Remoulade	5 l		48.--		
R 106		Salatsauce	3 l		10.--		
R 100		Sauce Vinaigrette	3 l		21.--		
		Tomatensauce II Art	12 l		29.--		
R 205		8. DESSERTS					
R 206		Apfelküchlein	300 Stück		60.--		
R 207		Berliner Pfannkuchen	100 Stück		36.--		
R 208		Caramelcrème	25 l		54.--	43.--	32.--
R 209		Fruchtsalat	30 kg		85.--	68.--	51.--
R 210		Haselnusscrème	25 l		86.--	69.--	52.--
R 211		Schokoladecrème	25 l		70.--	56.--	42.--
		Vanillecrème	25 l		52.--	42.--	31.--
Regl	Seite 8	9. VERSCHIEDENES					
	Seite 8	Konfitüre aus Dosen	3 - 5 kg	2.65	13.--	10.--	8.--
	Seite 8	Konfitüre Portionen	100 Port	- .25	25.--		
	Seite 8	Brot	15 - 20 kg			Richtpreis/ Ortspreis	
60.6	Seite 8	Butter	1 - 2 kg			Richtpreis	
	Seite 8 9	Käse	nach Bedarf			Richtpreis	